

## Medienmeldung vom 26. September 2010

CODE: 100631/moan

### **A1 bei Wangen a.A.: Wo fand der Unfall statt?**

**Am Samstagabend fiel auf der A1 ein Auto mit eingedrückter Motorhaube auf, das Richtung Bern unterwegs war. Die Kantonspolizei traf das Fahrzeug bei Wangen an der Aare an. Unklar ist, wo das Fahrzeug einen Unfall hatte. Die Polizei sucht Zeugen.**

Am Samstag, 25. September 2010, um 18.15 Uhr meldete ein Autofahrer, dass hinter ihm ein Auto mit total eingedrückter Motorhaube fährt. Die beiden Lenker waren auf der A1 zwischen Oensingen und Luterbach in Richtung Bern unterwegs. Die Patrouille der Kantonspolizei Solothurn konnte kurze Zeit später das Fahrzeug mit der eingedrückten Front, einen braunen Opel Vectra mit Berner Kontrollschild, auf dem Pannestreifen bei Wangen an der Aare feststellen. Der Lenker des Fahrzeugs erklärte, dass er bei einem Bremsmanöver auf nasser Fahrbahn auf der A1 ins Schleudern gekommen und gegen eine Leitplanke gefahren sei. Drei der Reifen wiesen in der Tat eine ungenügende Profiltiefe auf. Vermutlich fand die Kollision zwischen Oftringen und Oensingen statt.

Wegen der unklaren Aussagen des Lenkers sucht die Polizei Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang oder zum Unfallort machen können. Hinweise nimmt die Kantonspolizei Solothurn in Oensingen entgegen, Telefon 062 311 76 76.

